

NIEDERSCHRIFT

über die

19. Sitzung des Bürgerbeirates Wiesbaden

am 13.11.2002, 18.00 Uhr

Rathaus, Raum 107, Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Anwesend waren:

Herr Dr. Eckelmann, Herr Henn, Frau Homberg, Prof. Jochem, Dr. von Poser, Herr Schüler

Entschuldigt fehlten:

Herr Reiß, Herr Schuster

Als Gäste waren anwesend:

Frau Friedel-Dammrau, Dezernat IV

Zu TOP 1 Nachtrag zum Thema Sauberkeit in Wiesbaden

Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

Zu TOP 4 Öffentliche Präsentation der Arbeit des Bürgerbeirates

Für die Präsentation wird ein Termin ab der dritten Kalenderwoche 2003 ins Auge gefasst.

Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

Zu TOP 2 Baumschutzsatzung; Baumpflanzungen im Wiesbadener Stadtgebiet

Der Bürgerbeirat spricht sich gegen eine Beibehaltung der Baumschutzsatzung in der gegenwärtigen Form aus. (Eine Abstimmung über die Frage, ob künftig weiterhin eine Pflicht zur Nachpflanzung bestehen soll oder nicht, ergab Stimmengleichheit.)

Die Vielfalt der Bäume, die Wiesbaden prägt, sollte erhalten bleiben. Die beobachtete Tendenz,

dass Nachpflanzungen automatisch auf pflegeleichte Bäume ohne Blüten beschränkt werden, sollte durch eine Auswahl nach ästhetischem Empfinden und entsprechend den Eigenarten des jeweiligen Standortes ersetzt werden.

Der Bürgerbeirat wird sich noch einmal mit dem Thema befassen und bittet um Bereitstellung der Baumschutzsatzung..

(Anmerkung der Protokollführung: Ein Exemplar der Baumschutzsatzung wird mit dem Entwurf dieser Niederschrift versandt.)

Zu TOP 3 Initiative Biebricher Schloßpark; Beleuchtung in Parkanlagen

Die Fortführung des Kurparks nach Sonnenberg ist sehr schlecht beleuchtet. Der Bürgerbeirat schlägt vor, den Weg besser zu beleuchten. Dabei sollten der Umgebung angemessene Lampen verwendet werden.

Zu TOP 5 Güterbahnhof West

Der Bürgerbeirat bittet um Bereitstellung von Informationen über die Kosten für die Planwerkstatt und die Bürgerbeteiligung.

Zu TOP 6 Verschiedenes

1. Brunnenwettbewerb

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Vorbereitungen im Gange sind.

2. Frankfurter Straße 5

Der Bürgerbeirat weist auf den Zustand des Gebäudes hin (Regenrinne auf 1,60 m Höhe, Türen und Fenster eingeschlagen, Dachstuhl steht teilweise offen). Das Haus ist der Witterung und damit dem Verfall schutzlos preisgegeben.

Der Bürgerbeirat fordert die Stadt auf einzuschreiten und bittet, dem weiteren Verfall durch Ausschöpfung aller rechtlichen Möglichkeiten, die die Stadt und der Denkmalschutz haben, Einhalt zu bieten.

3. Frühere Musik- und Kunstschule (Bodenstedtstraße)

Der Bürgerbeirat bittet um Informationen, darüber ob auch die Außenanlage unter Denkmalschutz steht.

von Poser
Sitzungsleiter/in

Wilk
Protokollführung

Anlagen zur Niederschrift

1. Tagesordnung